

## **Informationen zum Datenschutz** **(Art. 12, Art.13 und Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO))**

Verarbeitungstätigkeit: Umsatzsteuervergütung an Mitglieder ausländischer Vertretungen und besonderer Organisationen

Das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) verwendet zur Erfüllung seiner gesetzlichen und (vor-) vertraglichen Pflichten personenbezogene Daten. Dazu gehören auch Daten, welche Sie uns zur Verfügung gestellt haben könnten, oder welche wir von Dritten über Sie erhoben haben könnten. Um Sie über die Datenverarbeitung und Ihre Rechte aufzuklären und unseren Informationspflichten (Art. 13 und 14 DSGVO) nachzukommen, informieren wir Sie über folgende Umstände:

1. Kontaktadresse des BZSt und des/der Datenschutzbeauftragten.

Bundeszentralamt für Steuern

An der Kuppe 1

53225 Bonn

Telefon: 0228 406-0

Fax: 0228 406-2661

E-Mail: [poststelle@bzst.bund.de](mailto:poststelle@bzst.bund.de)

De-Mail: [poststelle@bzst.de-mail.de](mailto:poststelle@bzst.de-mail.de)

Den/die Datenschutzbeauftragte/n erreichen Sie über die E-Mail-Adresse:

[Datenschutz@bzst.bund.de](mailto:Datenschutz@bzst.bund.de)

2. Verarbeitungszweck

Bearbeitung von Anträgen auf Erstattung von indirekten Steuern von berechtigten Mitgliedern ausländischer Missionen, berufskonsularischen Vertretungen und internationalen Organisationen und zwischenstaatlichen Einrichtungen

3. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung

§ 4 Umsatzsteuererstattungsverordnung (UStErstV)

4. Die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Kategorie Antragssteller:

- Antragssteller-Stammdaten, insb. Namen, Adress- und Kontaktdaten, Mitgliedsausweis-Nummer von Vertretung oder Organisation, Adresse der Vertretung oder Organisation, Bankverbindung
- Eingereichte Anträge, insb. Namen, Adress- und Kontaktdaten, Mitgliedsausweis-Nummer von Vertretung oder Organisation, Adresse der Vertretung oder Organisation, Bankverbindung, Antragssumme (Höhe der beantragten Erstattung), Vergütungszeitraum, Auflistung der Rechnungen (mit Adressdaten und Steuernummern der Rechnungsaussteller, Rechnungsnummer, Leistungs-/

Lieferdaten, Entgelt und darauf entfallende Umsatzsteuer-Daten), KFZ-Informationen (z.B. Fahrgestell-Nummer, Zulassungsdaten, Veräußerungsbeschränkungen)

#### Kategorie Rechnungsaussteller

Rechnungen u.a. mit Adressdaten, Bankverbindung, Steuernummern sowie Rechnungsnummer, Leistungs-/Lieferdaten, Entgelt und darauf entfallende Umsatzsteuer-Daten

#### 5. Empfänger der Daten

Antragsteller- und Antragsdaten:

- Bundeskasse (nur Name und Bankverbindung des Antragstellers)

Bei KFZ-Erwerben in erforderlichen Einzelfällen:

- Landesfinanzverwaltungen (insbesondere Finanzämter)
- (Haupt-)Zollämter

#### 6. Dauer der Speicherung Ihrer Daten

Die Daten werden zehn Jahre nach Ablauf des Kalenderjahrs, in dem die Anträge abschließend überprüft worden sind, gelöscht (BMF-Schreiben vom 01.06.2011 – Z A 1-O-1542/06/0002/ 2011/0449721: Aufbewahrungsbestimmungen der Finanzverwaltung, Anlage 1, Punkt 4.3.4).

#### 7. Ihre Betroffenenrechte

Grundsätzlich haben Sie als betroffene Person die Rechte auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO), Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), Löschung (Artikel 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO), das Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO) und das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO). Weiterhin haben Sie das Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO).

#### 8. Nutzung von Datenquellen, nur bei Dritterhebung (Artikel 14 DSGVO)

- Landesfinanzverwaltungen (insbesondere Finanzämter)
- (Haupt-)Zollämter

#### 9. Grundlage für die Bereitstellung Ihrer Daten, nur bei Direkterhebung (Artikel 13 DSGVO)

Für die Erstattung von Umsatzsteuerbeträgen nach der Umsatzsteuererstattungsverordnung (UStErstV) ist ein Antrag unter Beifügung der in Betracht kommenden Rechnungen erforderlich (§ 4 Abs. 1 UStErstV). Eine Bearbeitung und Erstattung ist ohne Antrag und Übermittlung der erforderlichen Unterlagen und Informationen nicht möglich.